

Heidemarie braucht unsere Solidarität! Stoppt die Zwangsräumung! Wohnraum ist ein Menschenrecht!

Am 24.4. um 9 Uhr morgens soll die Wohnung der 76-jährigen Rentnerin Heidemarie in Cottbus-Sachsendorf zwangsgeräumt werden. Schon etwa zehn Jahre zuvor musste Sie auf Beschluss der eG Wohnen ihre altersgerechte Wohnung in Schmellwitz räumen, da der Block abgerissen wurde. Nun soll mit den Wohnungen „Am Stadtrand 15 und 14“ das gleiche geschehen. Ein konkreter Abrisstermin steht jedoch nicht fest.

Als Heidemarie in den 90er-Jahren Genossenschaftlerin bei der eG Wohnen wurde, war ihr noch ein lebenslanges Wohnrecht zugesichert worden. Davon will man heute nichts mehr wissen. Seitdem ihre Wohnung gekündigt wurde, hat man ihr kaum Wohnungen angeboten, geschweige denn gleichwertige Wohnungen im Hinblick auf Wohnraum und Ausstattung. Auf der Internetseite der eG Wohnen wird unterdessen durchaus Wohnraum zur Vermietung angeboten.

Es stellen sich vor diesem Hintergrund die Fragen:

- Mangelt es an Wohnungen oder an Wohnungen, die man einer Genossenschaftlerin aus den 90ern für unter 200€ überlassen will?
- Besteht das Sozialmanagement der eG Wohnen darin, Heidemarie aus für sie mit ihrer kleinen Rente gerade noch bezahlbaren Wohnraum zu drängen und sie damit abhängig vom Sozialamt zu machen?
- Zeigt die Tatsache, dass man keine angemessene Ersatzwohnung anbieten konnte, dass der ersatzlose Abriss von Wohnblöcken nicht darin begründet ist, dass kein Bedarf bestünde, sondern dazu dient, die Mietpreise in Cottbus künstlich hoch zu halten?

Wir stellen uns hinter Heidemarie, wenn sie auf das ihr zugesicherte lebenslange Wohnrecht besteht. Wir stellen uns hinter Heidemarie, weil sie sich den auch in Cottbus steigenden Mieten entgegenstellt.

Wohnen ist ein Menschenrecht. Heidemarie braucht eine angemessene Ersatzwohnung und wir fordern von der eG Wohnen den Räumungsbeschluss gegen ihre eigene Genossenschaftlerin sofort aufzuheben!

Kommt am 23.4. um 16:30 Uhr auf den Brandenburger Platz zur Forderungsübergabe bei der eG Wohnen im Anschluss findet um 17 Uhr vor der Geschäftsstelle der eG Wohnen eine Kundgebung statt.

Heidemarie braucht unsere Solidarität!

Solidaritätsnetzwerk Cottbus

